



Morgens



Mittags



Abends

POLIZEIBERICHT

40 000 Euro Sachschaden

GRASDORF • 40 000 Euro Sachschaden ist nach ersten Schätzungen der Polizei die Folge eines Unfalles, der sich am Freitagmittag in Grasdorf ereignete. Gegen 13.55 Uhr befuhr ein 40-Jähriger den Grasdorfer Schuldamm und wollte mit seinem Wagen die Grasdorfer Straße in Richtung Bassen überque-

ren. Hierbei missachtete er den Vorfahrt eines 66-jährigen, der mit seinem Kleinbus in Richtung Posthausen unterwegs war. Nach dem Zusammenstoß wurde der 40 Jahre alte Mann mit seinem Pkw noch gegen eine Grundstückseinfriedigung geschleudert. Glücklicherweise wurde niemand verletzt.

Alle vier Reifen weg

OTTERSBERG • Irgendwann zwischen Donnerstag, 20 Uhr, und Freitag, 6 Uhr, bockten bisher unbekannte Täter auf dem Parkplatz

am Ottersberger Bahnhof einen Mazda auf Betonpflastersteine auf und stahlen alle vier Winterreifen. Schaden: etwa 1180 Euro.

IM BLICKPUNKT

Hirschbraten mit Rotweinpflaumen

Rezept aus dem „Alten Krug“ in Oyten

OYTEN (jr) • Auch in der Oytener Gaststätte „Zum Alten Krug“ (Bitter) an der Hauptstraße ist jetzt während der landkreisweiten „Wildwochen“ frisches heimisches Wildbret zu genießen. Die Wildwochen dauern noch bis Ende Januar.



Küchenchef Matthias Bitter vom „Alten Krug“ in Oyten mit lecker eingelegtem Hirschbraten und ebenso schmackhaften Gänsen. Foto: Woelki

Küchenmeister und Gasthaus-Chef Matthias Bitter empfiehlt besonders „Hirschbraten mit Rotweinpflaumen, Wirsing Kohl in Schmand und Fingernudeln“.

Daneben stehen köstliche Gerichte etwa mit Bio-Rindfleisch, Ente, Gans und anderem Geflügel auf der weihnachtlichen Speisekarte im „Alten Krug“.

Hier nun das Hirschbratenrezept für Feinschmecker, die es mal zu Hause ausprobieren möchten:

Hirschbraten marinieren mit Marinade aus Rotwein,



WILDWOCHEN

Stunden einlegen; Rotweinpflaumen sind Trockenpflaumen mit Zimt und Rotwein.

Wirsing Kohl in Rauten schneiden, blanchieren, mit Speck und Zwiebeln anbraten, ablöschen mit Sahne und Schmand; Gewürze: Muskat, Salz, Pfeffer und Kräuter.

Fingernudeln: mehliges Kartoffeln durch eine Presse drücken, Mehl hinzugeben und Eigelb, Muskat, Salz, Pfeffer. Alles dann in kleine Würstchen drehen und in Butter anbraten.

Dazu empfiehlt Bitter einen 2006er Zweigelt vom Weinviertel Weingut aus Österreich – ein satt purpurfarbener Rebensaft mit kräftigem Geschmack.

Eine Dessert-Möglichkeit wäre Vanille-Parfait mit Mango-Ananas-Kompott.

Bleibt nur noch eines zu wünschen: „Guten Appetit“.

Rotweinpflaumen 24

Vier Tonnen Lebensmittel

Wett- und Wiege-Aktion zugunsten der Achimer Tafel / Spenden für den kleinen Jannis

ACHIM (häg) • Rainer Ditzfeld und Rainer Kunze setzten sich am Sonnabend mit ihrem ganzen Gewicht für die gute Sache ein. In der Achimer Marktpassage wurden die insgesamt 200 Kilogramm Lebendgewicht des stellvertretenden Bürgermeisters und des Vorsitzenden der Achimer Tafel gegen Lebensmittel aufgewogen.

Ditzfeld hatte gewettet, dass mindestens diese 200 Kilogramm in Form von Nahrungsmitteln während des Vormittags gespendet werden. Er behielt Recht.

Mit den Spenden von 20 Wettpaten kamen sogar vier Tonnen an Lebensmitteln für die Achimer Tafel zusammen. Dafür dankten Ditzfeld und Kunze gemeinsam und versprachen, dieses Gewicht im nächsten Jahr noch zu überbieten.

Als Wettpaten fungieren in diesem Jahr folgende Firmen und Privatpersonen: Ebermann-Karosseriebau, Wolters-Elektrotechnik, AHA – Ambulanter Hauspflegeverband Achim, Ford-Autohaus Martens, Zwilling-Immobilien, Meiners-Bauelemente, Desma-Schuhmaschinen, Lindhorst – Heizung und Sanitär, Haase Bedachung, Ehrhorn – Vermessungs- und Gutachterbüro, Trend Immobilien GmbH, Dittmer Getränkevertrieb, Badener Berg – Altenheim Jäger, Efe Firat Feinkost GmbH, Capricorn Consulting GmbH – Software, Busch und Erbacher Notariats- und Anwaltskanzlei, Wacker und Wallmeier Steuerberatungs GmbH, Peter Quaschner (Direktor der Aller-Weser-Klinik), Stefan Bürger (Apotheker), Arnold Ruff (Zimmermann).

Im Rahmen dieser Wiege-



Die letzten Dosen der Spendenaktion zugunsten der Achimer Tafel.

Fotos: Hägermann

aktion sammelten die Enkel von Arnold Ruff innerhalb von drei Stunden 175 Euro für den kleinen Jannis aus Schwarme (wir berichteten).

Der Vierjährige benötigt für seine spastische Behinderung, Folge einer frühkindlichen Gehirnschädigung, eine besondere Therapie, die von der Krankenkasse nicht bezahlt wird.

Martina Caspers-Münzer, Patentante und Förderin von Jannis, hat aufgrund der großen Hilfsbereitschaft ein Spendenkonto (Kreissparkasse Verden BLZ 29152670, Konto-Nr. 12600086) eingerichtet.



Mirko Ruff überreicht Martina Caspers-Münzer ein stattliches und mit 175 Euro gut gefülltes Sparschwein.

Schweizer hofft auf Autogewinn

Stadttombola: Bei Verlosung meldete sich erst auf die 32. gezogene Nummer jemand

ACHIM (mm) • Malin Grundt und Carola Marschhausen, beide sechs Jahre alt, spielten gestern bei der Verlosung des Hauptgewinns der Achimer Stadttombola die Glückseligen. Wer den seit Wochen in der Marktpassage zu bewundernden VW Fox bekommt, ist allerdings noch nicht raus.

Unter der Aufsicht von Notar Eghart Teichmann, assistiert von Rechtsanwältin Axel Marschhausen, zogen Carola und Malin gestern im Rathausfoyer Losnummer um Losnummer – doch auf die von Axel Burmeister, Vorsitzender des Vereins Rotary-Stadttombola Achim, von „Nummer 1“ an bekannt gegebene Ziffernreihen meldete sich aus den Reihen der rund 80 Besucher lange Zeit niemand. Keiner anwesend mit der passenden Zahlenkombination auf dem ge-



Die Bürgerstiftung hatte am Samstag reichlich Bücher ins Klüverhaus mitgebracht. Foto: häg

auf das Auto. Denn kann auch nur ein Einziger eine der zuvor gezogenen Nummern vorweisen, ist Schweizer raus aus dem Spiel.

Anspruch auf den Haupt-

det haben, käme als nächstes die Losnummer 008306 zum Zuge. Und so weiter:

- 3. 032675, 4. 025746,
- 5. 026682, 6. 045323,
- 7. 010922, 8. 037148,
- 9. 038919, 10. 021854,
- 11. 034758, 12. 037692,
- 13. 004361, 14. 037924,
- 15. 020446, 16. 000336,
- 17. 045304, 18. 021370,
- 19. 040508, 20. 020282,
- 21. 001276, 22. 032565,
- 23. 027282, 24. 033071,
- 25. 039064, 26. 025525,
- 27. 011549, 28. 036220,
- 29. 004243, 30. 031968,
- 31. 000454, und schließlich Position 32, Schweizer Los 027808.

Die Inhaber sämtlicher hier aufgeführten Losnummern sollten sich – für den Fall des Glücksfalles – per E-Mail unter tourconsult@t-online.de melden. Oder aber heute, morgen, am 27., 29. oder 30. Dezember, jeweils von 10 bis 12 Uhr, in der Tombola-Gewinnausgabe im Rathausfoyer-

er vorstellig werden. Überhaupt seien noch etwa 300 Preise abzuholen, berichtete Burmeister gestern.

Als am Samstag im Klüverhaus 400 von den Waldheim-Werkstätten gebaute Meisenkästen und 500 von der Bürgerstiftung Achim angebotene Bücher verlost wurden, habe riesiger Andrang geherrscht, seien „700 Leute“ dagewesen. Im noch provisorischen Café der Stiftung Waldheim genossen zahlreiche Besucher auch Kaffee, Glühwein und Kuchen.

Auch die zweite Auflage der Achimer Stadttombola verbucht „Macher“ Burmeister als Erfolg. 16 000 bis 17 000 Euro für den guten Zweck seien eingenommen worden. Schüler der Hauptschule Achim (Berufsindektionsprojekt) und die Achimer Tafel profitieren im Wesentlichen davon. Beide Seiten hatten sich auch beim Losverkauf stark engagiert.

POLIZEIBERICHT

Auto überschlug sich

ACHIM • Am Sonnabend etwa gegen 15.10 Uhr war ein 62 Jahre alter Mann mit seinem Wagen auf der Autobahn A 1 in Richtung Bremen unterwegs und wollte am Bremer Kreuz in Richtung Bremerhaven abbiegen.

Um ein Auffahren auf ein vorausfahrendes Fahrzeug zu vermeiden, bremste er stark ab und musste nach rechts ausweichen. Hierbei geriet er ins Schleudern, überschlug sich und kam auf dem Dach liegend im linken Seitenraum zum Stillstand. Schaden: laut Polizei etwa 1 000 Euro.

Gleich nach links gezogen

ACHIM • Am Sonnabend gegen 18.30 Uhr fuhr ein 34-jähriger mit seinem Pkw an der Anschlussstelle Achim-Ost auf die Autobahn in Richtung Bremen und wechselte laut Polizeibericht gleich auf die linken Fahrstreifen, wo er mit dem Auto eines 45-jährigen zusammenstieß.

Ein weiter Pkw, in dem ein 32 Jahre alter Mann unterwegs war, wurde anschließend ebenfalls noch beschädigt.

Laut Polizei beläuft sich der Sachschaden nach den ersten Schätzungen auf rund 9 500 Euro.

IHR DRAHT ZU UNS

Redaktion	(0 42 02)	Anzeigen	51 51 20
Manfred Brodt (Ltg.)	51 51 42	Zustellung	51 51 30
Heinrich Laue	51 51 40	Telefax	51 51 29
Michael Mix	51 51 41	E-Mail	
Reike Raczkowski	51 51 45	redaktion@achim-kreisblatt.de	
Telefax	51 51 49	anzeigen@achim-kreisblatt.de	
Obernstraße 54, 28832 Achim		vertrieb@achim-kreisblatt.de	



Axel Burmeister gab gestern im Rathaus vor hoffendem Publikum die (möglichen) Gewinnnummern bekannt. Foto: Mix

gewinn hat zunächst mal der Besitzer der zuerst gezogenen Losnummer, nämlich 014629. Sollte sich dieser bis spätestens am 11. Januar nicht beim veranstaltenden Stadttombola-Verein gemel-